

Von: Pressestelle (MW) [<mailto:Pressestelle@mw.Niedersachsen.de>]

Gesendet: Mittwoch, 25. Mai 2016 15:42

Betreff: Pressemeldung MW: Land unterstützt Projektbeirat Alpha-Trasse

Ministerium unterstützt jetzt auch die Umsetzung der Alpha-E-Lösung

Minister Lies: „Beirat soll darüber wachen, dass die Belastungen für Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich ausfallen“

Nach dem erfolgreichen „Dialogforum Schiene-Nord“ im Jahr 2015 bleibt das Land Niedersachsen weiter am Ball. Mit rund 100.000 Euro jährlich unterstützt das niedersächsische Verkehrsministerium die Arbeit des „Projektbeirates Alpha-E“ – die auf drei Jahre befristete Unterstützung ist für die Organisation und Finanzierung einer Geschäftsstelle vorgesehen. Eine entsprechende Zusage hat jetzt Verkehrsminister Olaf Lies dem Sprecher des gegründeten Projektbeirates, Bürgermeister Dr. Peter Dörsam aus Tostedt, übermitteln können.

Minister Lies erklärte hierzu:

„Nach Jahrzehnten des Stillstandes hat das von uns ins Leben gerufene Dialogforum in monatelanger, engagierter Arbeit die Variante ‚Alpha-E‘ erarbeitet – als beste Möglichkeit, den Schienengüterverkehr im Dreieck Hamburg-Bremen-Hannover endlich entscheidend zu stärken. Der Plan ist gut, jetzt müssen wir uns aber auch um die Umsetzung kümmern. Ich erwarte von Bund und Bahn, dass sie ihre Zusagen erfüllen: zum Beispiel mit hohen Standards beim Lärmschutz. Der Projektbeirat wird darüber wachen, dass die die dringend notwendige Ertüchtigung der Trassen nicht zu Lasten der Bürgerinnen und Bürger geht. Die von den Teilnehmenden des Dialogforums Schiene Nord im Abschlussdokument formulierten Anforderungen sind Grundlage für die Arbeit des Projektbeirates. Ich freue mich darüber, dass wir die Arbeit des Beirates unterstützen können.“

Dr. Peter Dörsam sagte:

„Für den Projektbeirat möchte ich mich beim Land Niedersachsen bedanken, dass es die Voraussetzungen für die professionelle Arbeitsfähigkeit des Projektbeirates schafft. Auf diese Weise können wir uns mit voller Kraft auf unsere wichtigen Aufgaben konzentrieren: Es muss mehr Güterverkehr von der Straße auf die Schiene, aber die Belastungen für die Menschen in der Region müssen so gering wie möglich sein.“

Dies reicht vom bestmöglichen Gesundheitsschutz vor Bahnlärm über die volle Kostenübernahme für den Ausbau von Bahnübergängen bis zur Zukunftsfähigkeit des ÖPNV.“

Dem Projektbeirat gehören acht Vertreter von Landkreisen und Kommunen sowie acht weitere von Bürgerinitiativen an. Das Land selbst ist kein Mitglied des Projektbeirates, steht jedoch unterstützend zur Verfügung. Minister Lies hat sich – über die Unterstützung des Beirates hinaus - auf politischer Ebene für eine hochrangige Einbeziehung von Bund und Bahn in die Umsetzung des Projektes Alpha-E stark gemacht. Ein künftig regelmäßig tagender Kreis von Entscheidern auf Staatssekretärs- bzw. Vorstandsebene wird im August 2016 das erste Mal zusammen kommen.

Stefan Wittke

Leiter Pressestelle

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Friedrichswall 1, 30159 Hannover

Telefon: 0511/120-5427

Mobil: 0175 / 2980974

Telefax: 0511/120-99-5427

E-Mail: stefan.[wittke@mw.niedersachsen.de](mailto:stefan.wittke@mw.niedersachsen.de)